

## Verpflegung und Anmeldung

In aller Kürze:

- Essen kann selber mitgebracht werden (zum erwärmen oder kalt essen)
- Wenn Essen selber mitgebracht wird ⇒ Teilnahme kostenlos und ohne Anmeldung
- Anmeldung nur für Menübestellung erforderlich
- Kosten pro Menü: 10 Fr.
- Anmeldung für regelmässige Teilnahme ⇒ Bezahlung mit Rechnung möglich
- Unregelmässige Teilnahme ⇒ Bezahlung und Anmeldung mit Bonsystem

Und etwas ausführlicher:

Die Jugendlichen entscheiden selbst ob sie das Mittagessen von zu Hause mitbringen und aufwärmen, ob sie eine kalte Mahlzeit mitnehmen oder ob sie vom Cateringangebot (gegen Bezahlung) Gebrauch machen möchten. Geplant ist zu dem ca. einmal im Monat einen "Spezialanlass" durchzuführen (zum Beispiel: Pizzaplausch, Fajita-Tag, Fondue etc.).

Von der Menüabgabe im Jugendtreff können die Jugendlichen Gebrauch machen, wenn sie sich im Voraus bei der Jugendarbeit anmelden. **Zur Anmeldung bestehen zwei Möglichkeiten:**

- Wenn der Jugendliche regelmässig am Mittagstisch teilnehmen möchte, kann er oder sie sich für einen Monat oder für ein ganzes Quartal (bis zu den Weihnachtsferien 2011) anmelden, wobei die **Rechnung per Einzahlungsschein** beglichen wird (pro Essen werden 10.- verrechnet). Es ist natürlich auch möglich, sich lediglich für jeden Donnerstag oder für jeden Dienstag anzumelden.
- Wenn der Jugendliche nur an einzelnen Tagen und unregelmässig den Mittagstisch besuchen möchte, kann er oder sie **bei den Jugendarbeitern im Jugi oder im Jugendbüro Bons beziehen**, dies Einzeln oder als **Bonbüchlein** à 5 Stk. zu Fr. 50.-. Um ein Menü bestellen zu können, muss dieser Bon mit dem Namen und Datum versehen werden und bis spätestens zur Pause um 10.00 Uhr desselben Tages bei der Jugendarbeit oder im Schulhauses Bruggwiesen in die dafür vorgesehene Box geworfen werden.

Die Jugendlichen können auch selber Essen mitbringen, seien dies bereits zu Hause zubereitete Mahlzeiten, die noch in der Mikrowelle erwärmt werden müssen, oder auch andere Snacks wie Sandwichs oder ähnliches. Die Jugendarbeiter haben in anbeacht des Zieles der Gesundheitsförderung ein Auge auf die mitgebrachten Mahlzeiten und versuchen Jugendliche, die eher ungesundes Essen mitbringen dazu zu motivieren, auch einmal vom Catering-Angebot zu profitieren. **Bis auf Weiteres müssen sich die Jugendlichen nicht im Voraus anmelden, wenn sie ihr Essen selber mitbringen.**